

Ghostwriting – Das wohl bestgehütete „offene Geheimnis“

Wer publiziert, hat viel Arbeit. Es muss recherchiert werden, Publikationsziele müssen ausgewählt und die Modalitäten verhandelt werden. Dies kann sehr zeitraubend sein und einen Publizisten schon zu 150% beschäftigen. Wenn er dann auch noch seinen Text selber erstellen soll, würde vermutlich sehr viel weniger publiziert, als dies tatsächlich der Fall ist.

Die Lösung: Ghostwriting! Keine Sorge, Sie müssen sich keinen Schamanen suchen und auch keine Séance abhalten, denn Ghostwriting wird natürlich nicht von einem waschechten Geist betrieben. Vielmehr bedeutet dieses Wort, dass derjenige, der aus Ihren Recherchen einen Text, ein Buch oder eine Abhandlung macht, im Verborgenen bleibt. In gewisser Weise engagieren Sie also durchaus einen „guten Geist“ mit einem Ghostwriter.

Tatsächlich ist Ghostwriting so weit verbreitet, dass es fast schon als üblich und normal angesehen werden kann. Niemand muss alles können. Wenn also jemand ein Fachmann für ein Gebiet ist, aber sich mit dem Formulieren und Schreiben schwer tut und schreiben lässt, ist dies nichts Ehrenrühriges oder Unprofessionelles. Im Gegenteil zeigt es, dass Ihnen Ihr Projekt wichtig genug ist, dass Sie die schriftliche Ausführung desselben einem Profi übertragen, damit es möglichst optimal wird.

Ghostwriting hat nichts mit Faulheit zu tun!

Leider hört man so etwas immer wieder. Eine derartige Behauptung ist, mit Verlaub, schwachsinnig. Tatsächlich kann ein brillant recherchiertes und gut aufbereitetes Projekt, an dem Sie schon seit Jahren arbeiten komplett baden gehen, wenn die Umsetzung in Text nicht passt. Niemand kann in Ihren Kopf schauen und darum sind alle, denen Ihr Projekt, Ihr Text oder auch Ihre Ausarbeitung unter die Augen kommen in ihrer Wahrnehmung auf das angewiesen, was da geschrieben steht. Es wird von Ihnen erwartet, dass der Text den Voraussetzungen entspricht, Sie und Ihre Arbeit perfekt repräsentiert. Und wenn Sie nun aber nicht mit der hohen Kunst des sprachlichen Ausdruckes gesegnet sind!? Dann können Sie entweder nach Irland fliegen, sich kopfunter von einer Klippe hängen und den Blarney-Stein im gleichnamigen Schloss nahe Cork küssen, denn er soll ja schließlich die „Macht des Wortes“ verleihen, oder...einen Ghostwriter beauftragen! Zusammen wird die Formgebung Ihres Projektes, denn nichts anderes wird gemacht, besprochen und geplant. Dabei teilen Sie am Besten alle Parameter mit, denen der Text genügen muss. Diese können etwa sein: Die Textlänge, Formatierung, Schlagwörter usw. und natürlich Ihre Informationen, die im Text verarbeitet werden. Idealerweise geben Sie Ihrem „guten Geist“ auch noch Ihre Quellen und alle Eckdaten, die den Rahmen des Textes darstellen.

Qualität und Sicherheit

Natürlich müssen alle Daten absolut geschützt sein und der fertige Text muss Ihren Wünschen und Anforderungen entsprechen. Schließlich ist er Ihr Werk und repräsentiert Ihre Mühen. Daher werden wir, sofern Sie mich als Ihren „guten Geist“ „beschwören“, so lange gemeinsam am Text arbeiten und feilen, bis er mindestens optimal, idealerweise perfekt für Sie ist. Alle Ihre Daten und Informationen werden von mir auf einem verschlüsselten Datenträger abgelegt, so dass sicher nichts an Unbefugte kommen kann.

Was die Ausarbeitung selber angeht, so stelle ich Ihnen sehr gerne meine ganze Erfahrung auch und besonders im Bereich Textgestaltung und Erzeugen von Meta-Botschaften zur Verfügung.

„Guter Geist“ oder Dämon?

Ein seriöser Ghostwriter wird Ihnen absolute Diskretion und lückenlosen Datenschutz garantieren. Er wird Ihnen weiterhin alle Rechte am fertigen Werk abtreten. Auch wird er sicher nicht losgehen, und etwa Sie oder Ihr Projekt als Referenz hinaus posaunen. Sollte Derartiges passieren, respektive nicht passieren, haben Sie sich einen echten Dämon angelacht.

Ich gehöre zu den „guten Geistern“ und sichere Ihnen Diskretion, Datenschutz und Verschwiegenheit gerne auch schriftlich zu. Auf der Rechnung erscheint als Leistung meinerseits ein neutraler Begriff wie etwa „Textarbeit“ oder auch „Textaufbereitung“.

Zusammen machen wir Ihr Projekt, Ihren Artikel oder Ihr Werk so großartig in Wort und Text, wie es tatsächlich ist. Wie es Ihre Mühen, Ihre Leidenschaft und Sie selber sind. Ach ja! Um mich zu „beschwören“ müssen Sie drei Tage nach Vollmond mit fünf weißen Lilien zu einem runden Stein

an einen schnell fließenden Bach und...keine Sorge, ich scherze nur. Mail, Anruf oder Fax genügen
vollauf. ;)

Katharina Ewers

Email: silverraven7204@yahoo.de

Fon: 0931- 705 27 07

Fax: 0931 – 467 70 48